

A14-Drama bei Rankweil: Zwei Verletzte nach Auffahrunfall!

Zwei Verletzte, darunter ein Kleinkind, bei Auffahrunfall auf A14 bei Rankweil. Polizei sucht Zeugen des Vorfalls.



A14 bei Rankweil, Österreich - Am 22. Mai 2025 ereignete sich gegen 13:00 Uhr ein schwerer Auffahrunfall auf der A14 bei Rankweil, in Fahrtrichtung Deutschland, nahe der Auffahrt Rankweil. Der Unfall erforderte umfangreiche Einsatzmaßnahmen und führte zu erheblichen Verkehrsbehinderungen.

Zu dem Vorfall kam es, als ein unbekannter Fahrer mit einem gelben Fahrzeug auf der rechten Fahrspur den Pkw eines 64-jährigen Mannes schnitt. Daraufhin wich der 64-Jährige nach links aus und kollidierte mit dem Fahrzeug einer 32-jährigen Mutter, die mit ihrem 7 Monate alten Kleinkind unterwegs war. Beide Fahrzeuge gerieten daraufhin ins Schleudern und prallten

gegen die Mittelleitschiene der Autobahn.

Verletzte und Erste Hilfe

Die 32-jährige Mutter und ihr Kleinkind erlitten unbestimmte Verletzungen und wurden vor Ort erstversorgt, bevor sie ins Landeskrankenhaus Feldkirch gebracht wurden.

Glücklicherweise blieb der 64-jährige Fahrer des anderen Fahrzeugs unverletzt. Laut **vol.at** waren bei beiden Lenkern die Alkotests negativ.

Die Rettungskräfte, einschließlich der Autobahnpolizei Dornbirn mit drei Streifen und sechs Beamten sowie der Feuerwehr Rankweil mit insgesamt 20 Einsatzkräften, waren rasch vor Ort. Zudem waren drei Rettungsfahrzeuge und vier Fahrzeuge der ASFINAG Hohenems im Einsatz, um die Unfallstelle abzusichern und den Verkehr zu lenken.

Verkehrsbehinderungen und Zeugenaufruf

Wegen des Unfalls musste die A14 von 13:15 Uhr bis 14:40 Uhr gesperrt werden, was zu stundenlangen Verkehrsbehinderungen führte. Umleitungsmaßnahmen wurden kurzfristig eingerichtet, um die Verkehrsteilnehmer weiterzuleiten. Die Polizei bittet unterdessen den Fahrer des gelben Fahrzeugs sowie andere Zeugen, sich mit der Autobahnpolizei Dornbirn unter +43 (0) 59 133 8141 in Verbindung zu setzen, um den Unfallhergang weiter aufzuklären.

Die A14, die von Wismar über mehrere Städte bis nach Dresden verläuft, ist bekannt für ihre hohen Unfallzahlen, die häufig Lkw, Busse, Motorräder und Autos betreffen, wie auch **tag24.de** berichtet. Statistiken zu Verkehrsunfällen sind wichtig, um strukturelle Maßnahmen in der Verkehrssicherheitspolitik zu planen. Die **Destatis** liefert umfassende Daten, die die Grundlage für zukünftige Gesetzgebungen und Verkehrserziehung bilden sollen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	A14 bei Rankweil, Österreich
Verletzte	2
Quellen	• www.vol.at • www.tag24.de • www.destatis.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at